

## Krefeld Pinguine dominieren Freiburg: Überzeugender 5:1-Sieg!

Krefeld Pinguine siegen 5:1 gegen Wölfe Freiburg am 9. Februar 2025 in der DEL2. Cerny und Lessio treffen doppelt.



Am Sonntagabend, den 9. Februar 2025, sicherten sich die Krefeld Pinguine einen überzeugenden 5:1-Sieg gegen die Wölfe Freiburg in der Echte Helden Arena. Das Team aus Krefeld, das in der oberen Tabellenregion der DEL2 platziert ist, zeigte ein starkes Comeback nach einer vorherigen Niederlage gegen Freiburg. In dieser Begegnung traten die Wölfe Freiburg, die sich auf dem 10. Platz der Tabelle befinden, gegen die Pinguine an, die zuletzt einen 4:2-Sieg gegen die Lausitzer Füchse erzielt hatten.

Die Partie begann mit intensivem Eishockey. Eero Elo hatte gleich zu Beginn eine Chance für Freiburg, doch Krefelds Torwart Felix Bick konnte den Schuss abwehren. In der ersten Hälfte des

ersten Drittels blieb es jedoch torlos, da auch die Krefelder Angriffe, darunter eine vielversprechende Möglichkeit von David Cerny, kein Ergebnis brachten. Cernys Versuch wurde von Freiburgs Torwart Fabian Hegmann pariert, und die Pinguine überstanden zudem eine Unterzahl, nachdem Lucas Lessio für eine Strafe auf die Bank musste.

## **Dominanz im Mitteldrittel**

Im zweiten Drittel drehten die Krefeld Pinguine auf. Lucas Lessio erzielte in der 26. Minute das erste Tor der Partie nach einem präzisen Pass von Davis Vandane. Nur kurze Zeit später erhöhte Matt Marcinew auf 2:0, nachdem sein Treffer durch den Videobeweis bestätigt wurde. Der Druck auf das Freiburger Gehäuse blieb hoch und David Cerny nutzte eine Überzahl-Situation, um das 3:0 zu markieren. Im Schlussdrittel setzte Cerny dann mit einem weiteren Treffer, diesmal von der blauen Linie, nach und machte das Spiel zu einer klaren Angelegenheit für die Pinguine.

Lessio fügte in der 48. Minute noch ein weiteres Tor hinzu, bevor Petr Heider 76 Sekunden vor dem Ende der Begegnung den Ehrentreffer für die Wölfe erzielte. Dieser Treffer ärgerte Bick, der bis dahin einen starken Auftritt hingelegt hatte, insbesondere nachdem seine Mannschaft einen deutlichen Sieg errungen hatte. Die Pinguine dominierten das Spiel nicht nur in der Toranzahl, sondern auch in der Gesamtleistung und zeigen sich stark, während Freiburg erneut in die Niederlagenfalle tappt.

## **Ausblick auf die nächsten Spiele**

Die Krefeld Pinguine bewegen sich nach diesem Erfolg weiter nach oben in der Tabelle, während die Wölfe Freiburg mit jetzt mehreren Niederlagen in Folge nach Lösungen suchen müssen. Die Schlüsselspieler der Pinguine, Felix Bick und Max Newton, haben maßgeblich zu diesem Sieg beigetragen, während die Freiburger insbesondere auf die Leistungen von Elo und

Linsenmaier hoffen müssen, um in zukünftigen Spielen wieder Erfolg zu haben.

Die Begegnung verdeutlicht die aktuelle Form der Krefeld Pinguine, die sich auf die nächsten Herausforderungen in der DEL2 gut vorbereiten können. **Krefeld Pinguine** berichtet, dass mit diesem Sieg die Hoffnung auf eine erfolgreiche Rückrunde weiter gestärkt wurde. **Eishockey.net** verweist darauf, dass die Wölfe Freiburg in den kommenden Spielen den Heimvorteil optimal nutzen und Anpassungen vornehmen müssen, um aus der aktuellen Krise herauszukommen.

Details	
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://krefeld-pinguine.de">krefeld-pinguine.de</a></li><li>• <a href="http://www.eishockey.net">www.eishockey.net</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [aktuelle-nachrichten.net](http://aktuelle-nachrichten.net)**